Μετά τις πανελλαδικές εξετάσεις

Τι κάνω πριν την εγγραφή στο πανεπιστήμιο;

- Παραλαβή απολυτηρίου λυκείου καθώς και Abitur
  - Αποκεντρωμένη διοίκηση Αττικής (Κατεχάκη 56, 115 25) (σφραγίδα Χάγης)
  - Μεταφραστική υπηρεσία (105 54, Αρίωνος)
- Ανανέωση διεθνούς κάρτας υγείας
  - Αποστολή της σε γερμανικό ασφαλιστικό ταμείο (AOK)
  - Krankenversicherungsnachweis

Studierendensekretariat
Kontakt & Sprechzeiten
Bewerbungsfristen & Semestertermine
Studierendenverwaltung / FAQ
Bachelor: Bewerbung & Immatrikulation ...
Studienangebot
mit deutschen Bildungsnachweisen
Zugangsvoraussetzungen
Beruflich Qualifizierte
Bewerbung
Immatrikulation
Download
mit ausländischen Bildungsnachweisen
Master: Bewerbung & Einschreibung
Promotion: Bewerbung & Einschreibung

Bachelor: Immatrikulation

Zulassungsbeschränkte Studiengänge (mit NC)

Erst die Zulassung, dann die Immatrikulation. Wenn Sie Ihre Zulassung erhalten haben, können Sie sich immatrikulieren. Wann, das erfahren Sie durch Ihren Zulassungsbescheid. Wie Sie sich immatrikulieren und was Sie alles beachten müssen, können Sie hier nachlesen.

mehr

© contrastwerkstatt/fotolia.com

Zulassungsfreie Studiengänge (ohne NC)

Für zulassungsfreie Studiengänge mit dem Abschlussziel Bachelor und Staatsexamen können Sie sich direkt online immatrikulieren. Hier finden Sie alle Informationen zu den notwendigen Unterlagen, die Anträge zum Download und eine Checkliste.

mehr

© TU Berlin/PR/Arnoldt

Zweitfach (Lehramtsstudium)

Direktzugang

Gehe zu: 75366

Hilfsfunktionen

Hilfsfunktionen einblenden

Diese Seite verwendet Piwik für anonymisierte Webanalysen. Mehr Informationen und Opt-Out-Möglichkeiten unter Datenschutz.

Bewerbungs- und Immatrikulationsfristen

Fristen

Stand Ihrer Immatrikulation

Informationen zum Stand Ihrer Immatrikulation (alle Studiengänge)

Checkliste_Immatrikulat
https://www.referat-1a.tu-berlin.de/fileadmin/ref6/Dateien_IA2_3/Merkblaetter/Checkliste_Immatrikulation.pdf
Google Maps YouTube Meine Startseite Mani - Μιλάνε Φαντ The B.L.U.N.T.E.D. Cre Slack-Jaw - YouTube

CHECKLISTE

DIESE FESTGELEGTEN UNTERLAGEN SOWIE DER ANTRAG AUF IMMATRIKULATION (AUSDRUCK DER ONLINE EINSCHREIBUNG) SIND EINZUREICHEN, WENN SIE SICH FÜR EINEN NC FREIEN-STUDIENGANG AN DER TU BERLIN IMMATRIKULIEREN MÖCHTEN. DER ANTRAG UND DIE UNTERLAGEN MÜSSEN VOLLSTÄNDIG BIS ZUM **28.02.2018** EINGEREICHT WERDEN. DER EINGANGSSTEMPEL DER TU BERLIN IST MAßGEBEND.
(DER POSTSTEMPEL GILT NICHT ZUR WAHRUNG DER FRIST)

Technische Universität Berlin

a) Anträge sind vollständig (alle Seiten) unterschrieben und im Original an der TU Berlin einzureichen, sie sind sonst nicht formgerecht gestellt.
b) Unterlagen müssen als amtlich beglaubigte Kopien (mit Dienstsiegel) eingereicht werden, sofern nicht anders angefordert.
c) Für alle Nachweise gilt: Falls das Original nicht in deutscher Sprache ausgestellt ist, muss zusätzlich zum ursprünglichen Nachweis eine deutsche Übersetzung eines vereidigten Übersetzers als amtlich beglaubigte Kopie (mit Dienstsiegel) beigefügt werden.
d) Studienzeiten müssen vollständig und lückenlos angegeben und mit Nachweisen belegt werden.

Für Sie zur Kontrolle (zum abhaken) ✓

WENN SIE NOCH AN KEINER HOCHSCHULE IN DEUTSCHLAND, DER EU, ISLAND, LIECHTENSTEIN ODER NORWEGEN IMMATRIKULIERT SIND ODER WAREN:

DIE FORM DER EINZUREICHENDEN NACHWEISE UND UNTERLAGEN IST DURCH DIE TU BERLIN FESTGELEGT.
EINGEREICHTE NACHWEISE UND UNTERLAGEN, DIE VON DIESER FORM ABWEICHEN, VERZÖGERN DIE IMMATRIKULATION.

- ☐ **Antrag auf Immatrikulation inkl. der handschriftlich ausgefüllten Anlage „Angaben zum Studienverlauf“** (Ausdruck der Online Einschreibung insgesamt 3 Seiten) Bitte schicken Sie den vollständig ausgefüllten und auf Seite 2 und 3 unterschrieben Ausdruck bis zur oben genannten Frist an das Studierendensekretariat (Anschrift siehe Rückseite).
- ☐ **Gültiges Personaldokument, z.B. Personalausweis (Vorder- und Rückseite) oder Pass** (einfache Kopie genügt)
- ☐ **Hochschulzugangsberechtigung (z. B. Abitur) in amtlich beglaubigter Kopie** (bei Wiedereinschreibung an der TU Berlin kann auf Dokumente aus früheren Immatrikulationen an der TU Berlin nicht zurückgegriffen werden)
  Bitte beachten Sie das Merkblatt über die amtliche Beglaubigung unter www.tu-berlin.de - Direktzugang 103324
  ACHTUNG: Sofern Ihre Bewerbung über uni-assist e.V. erfolgte, ist kein Nachweis einzureichen.
- ☐ **aktueller Krankenversicherungsnachweis** (Bitte beachten Sie die Hinweise unter www.tu-berlin.de – Direktzugang: 103324
  Nach Vollendung des 30. Lebensjahres muss kein Nachweis mehr vorgelegt werden.

⇨ Sie sind in Deutschland gesetzlich krankenversichert?
Bitte wenden Sie sich an Ihre Krankenkasse, dort wird Ihnen eine "Versicherungsbescheinigung zur Vorlage für die Einschreibung an einer Hochschule" ausgestellt, die eingereicht werden muss ☐

MUSTER

Versicherungsbescheinigung
Diese Bescheinigung ist mit den Unterlagen für die Einschreibung der Hochschule einzureichen.

Name, Anschrift (und Unterschrift) der Krankenkasse — Datum

Herr/Frau
Name, Vorname, Geburtsdatum,
Straße, Hausnummer,
Postleitzahl, Wohnort,
Versicherten-Nr.

Address Desktop Links ENG 11:22

Checkliste(με NC)

- εγγραφή μέσω του Hochschulstart
  - Από το Hochschulstart: Zulassungsbescheid(φωτοτυπία)
- Φωτοτυπία ταυτότητας
- Abitur: όλα τα χαρτιά που δίνονται
- Μεταφρασμένο απολυτήριο λυκείου
- Antrag auf Immatrikulation
- Krankenversicherungsausweis
- Φωτοτυπία απόδειξης πληρωμής

Checkliste(χωρίς NC)

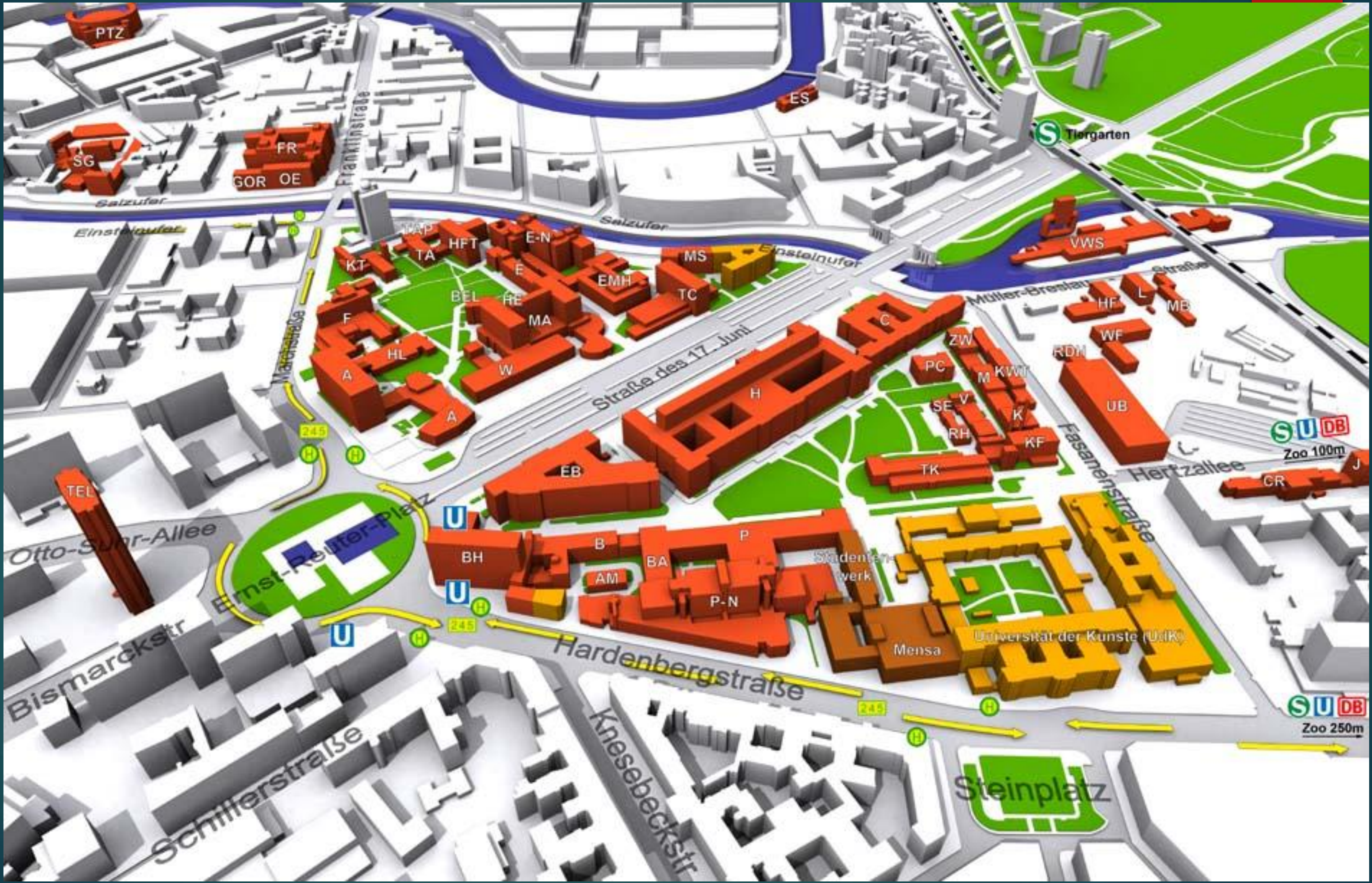
- ~~εγγραφή μέσω του Hochschulstart~~
  - ~~Από το Hochschulstart: Zulassungsbescheid(φωτοτυπία)~~
- Φωτοτυπία ταυτότητας
- Abitur: όλα τα χαρτιά που δίνονται
- Μεταφρασμένο απολυτήριο λυκείου
- Antrag auf Immatrikulation
- Krankenversicherungsausweis
- Φωτοτυπία απόδειξης πληρωμής

WIRTSCHAFTSINFORMATIK

ΔΙΟΝΎΣΙΟς ΚΛΆΔΗς

1. ΕΞΆΜΗΝΟ

TU BERLIN


PTZ
SG
FR
GOR
OE
Franklinstraße
Salzufer
Einsteinufer
ES
Tiergarten
HFT
E-N
KT
TA
E
EMH
MS
TC
BEL
HE
MA
F
HL
W
A
Marchstraße
Straße des 17. Juni
H
C
ZW
PC
M
KWT
SE
V
RH
K
KF
TK
VWS
Müller-Breslau-Straße
HF
L
MB
WF
RDH
UB
Zoo 100m
Hertzallee
CR
J
Fasanenstraße
EB
TEL
Otto-Suhr-Allee
Ernst-Reuter-Platz
BH
B
P
BA
AM
P-N
Studenten-
werk
Mensa
Universität der Künste (UdK)
245
Bismarckstr
Schillerstraße
Hardenbergstraße
Knesebeckstr
Steinplatz
Zoo 250m

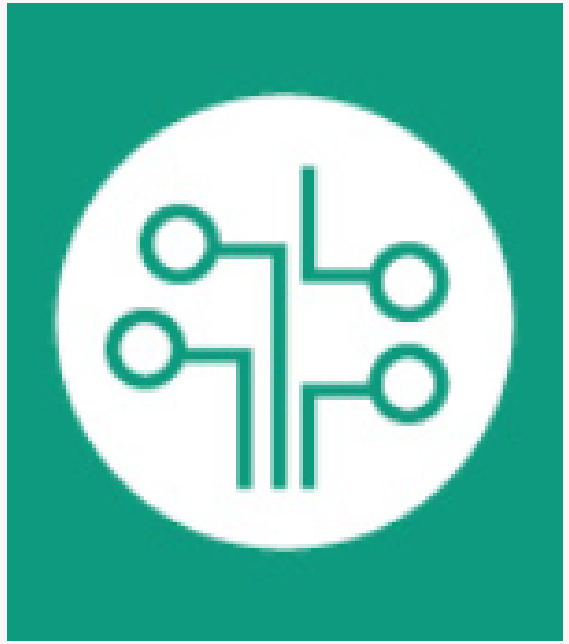
TECHNISCHE UNIVERSITÄT
GRAVIS

KOSTEN

- 1200€ warme Miete
- 400€ Nebenkosten/Monat
- 365€ Semesterticket BVG/Semester

Elektrotechnik

Akademische Abschlüsse	B.Sc.	M.Sc.
Studienbeginn	WS	WS / SoSe
Zulassungsbeschränkung	keine	keine
Regelstudienzeit (Sem)	6	4
ECTS-Leistungspunkte	180	120
Lehrsprache	Deutsch	Deutsch



Weitere Informationen

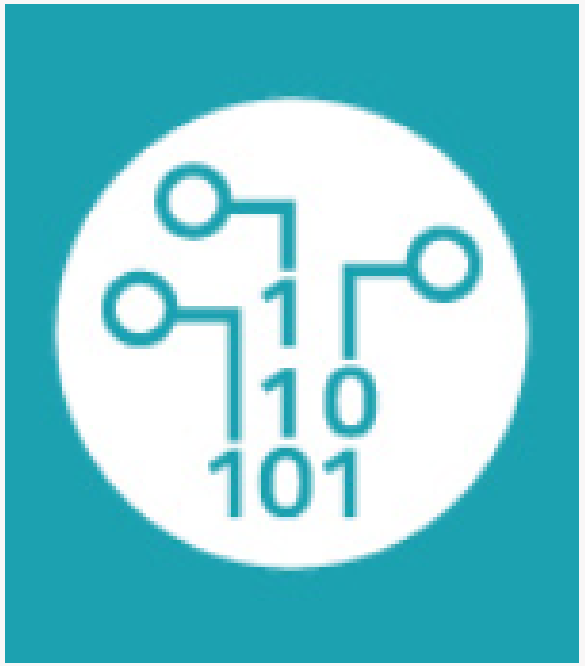
Informatik (B.Sc.) / Computer Science (Informatik) (M.Sc.)

Akademische Abschlüsse	B.Sc.	M.Sc.
Studienbeginn	WS	WS / SoSe
Zulassungsbeschränkung	keine	keine
Regelstudienzeit (Sem)	6	4
ECTS-Leistungspunkte	180	120
Lehrsprache	Deutsch	Englisch

Weitere Informationen

Technische Informatik (B.Sc.) / Computer Engineering (M.Sc.)

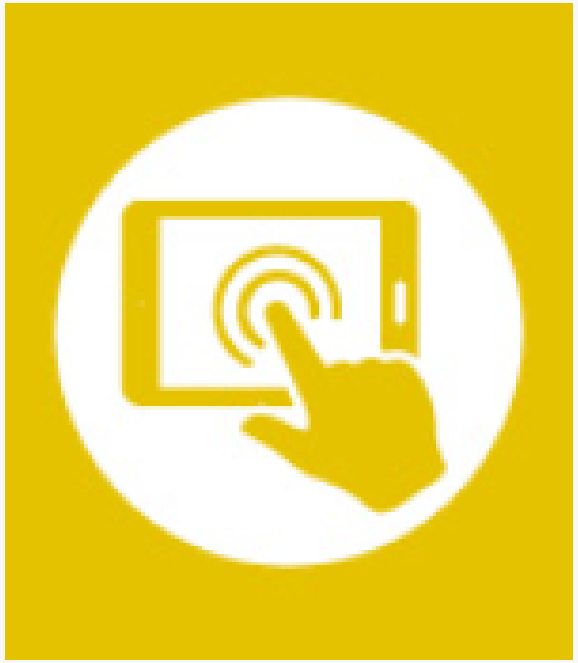
Akademische Abschlüsse	B.Sc.	M.Sc.
Studienbeginn	WS	WS / SoSe
Zulassungsbeschränkung	keine	keine
Regelstudienzeit (Sem)	6	4
ECTS-Leistungspunkte	180	120
Lehrsprache	Deutsch	Deutsch



Weitere Informationen

Medieninformatik

Akademischer Abschluss	B.Sc.	M.Sc.
Studienbeginn	WS	WS / SoSe
Zulassungsbeschränkung	örtl. NC	ja
Regelstudienzeit (Sem)	6	4
ECTS-Leistungspunkte	180	120
Lehrsprache	Deutsch	Deutsch



Weitere Informationen

Wirtschaftsinformatik (B.Sc.) / Information Systems Management (Wirtschaftsinformatik) (M.Sc.)

Akademische Abschlüsse	B.Sc.	M.Sc.
Studienbeginn	WS	WS / SoSe
Zulassungsbeschränkung	ja	ja
Regelstudienzeit (Sem)	6	4
ECTS-Leistungspunkte	180	120
Lehrsprache	Deutsch	Englisch

Weitere Informationen

Informatik

Studienverlaufsplan - StuPO 2015

Direktzugang:

Gehe zu: 177642

1. Sem. 27 LP	Rechner-organisation 6 LP	Einführung in die Programmierung 6 LP	Informatik Propädeutikum 3 LP	Formale Sprachen und Automaten 6 LP	Analysis I und Lineare Algebra für Ingenieurwissenschaften 12 LP
2. Sem. 30 LP	System-programmierung 6 LP	Algorithmen und Datenstrukturen 6 LP	Informations-systeme und Datenanalyse 6 LP	Diskrete Strukturen 6 LP	
3. Sem. 30 LP	Rechnernetze und Verteilte Systeme 6 LP	Softwaretechnik und Programmier-paradigmen 6 LP	Wissenschaft-liches Rechnen 6 LP	Logik 6 LP	Berechenbarkeit und Komplexität 6 LP
4. Sem. 33 LP	Wahlpflicht Technische Informatik 6 LP	Wahlpflicht Programmier-praktikum 6 - 9 LP	Wahlbereich 15 - 18 LP	Wahlpflicht Theoretische Informatik 6 LP	Stochastik für Informatik 9 LP
5. Sem. 30 LP	Wahlpflicht 27 - 33 LP			Informatik und Gesellschaft 6 LP	
6. Sem. 30 LP				Bachelorarbeit 12 LP	

Wirtschaftsinformatik

Studienverlaufsplan (StuPO 2015)

Direktzugang

Gehe zu: 177602

LP					
1. Sem. 30 LP	Analysis I und Lineare Algebra für Ingenieurwissenschaften 12LP		Einführung in die Programmierung mit Java 6 LP	Einführung in die Wirtschaftsinformatik 6 LP	Bilanzierung und Kostenrechnung 6 LP
2. Sem. 30 LP	Wahlbereich 6LP	Theoretische Grundlagen der Informatik 6 LP	Fortgeschrittene Programmierung mit Java 6 LP	Anwendungssysteme 6 LP	Investition und Finanzierung 6 LP
3. Sem. 30 LP	Statistik I für Wirtschaftswissenschaften 6 LP	Softwaretechnik und Programmierparadigmen 6 LP	Technische Grundlagen der Informatik 6 LP	Operations Research - Grundlagen 6 LP	Marketing und Produktionsmanagement 6 LP
4. Sem. 30 LP	Statistik II für Wirtschaftswissenschaften 6 LP	Wahlpflicht Programmierpraktikum 6 LP	Informationssysteme und Datenanalyse 6 LP	Geschäftsprozesse 6 LP	Organisation und Innovationsmanagement 6 LP
5. Sem. 30 LP	Wahlpflichtbereich 39-42 LP			Wahlbereich 6-9 LP	Wirtschaftsprivatrecht 6 LP
6. Sem. 30 LP				Bachelorarbeit 12 LP	

Dior

NEUE ANKÜNDIGUNGEN

Verschiebung der Kurse in den Archivbereich
20. Mär, 12:11 Justus Flerlage (Administrator)

Aktuelle Stellenausschreibung beim innoCampus
20. Mär, 10:30 ISIS Management

Ältere Themen ...

NACHRICHTEN DER WEBSITE

Verschiebung der Kurse in den Archivbereich
von Justus Flerlage (Administrator) - Dienstag, 20. März

AKTUELLE TERMINE

Keine weiteren Termine

Zum Kalender...
Neuer Termin...

KURSÜBERSICHT

Analysis I und Lineare Algebra für Ingenieurwissenschaften WS 2017/18

Es gibt neue Forumsbeiträge

[WS17] Einführung in die Programmierung mit Java

Es gibt neue Forumsbeiträge

Bilanzierung und Kostenrechnung - WiSe 17/18

Kurs: Analysis I und Line
https://isis.tu-berlin.de/course/view.php?id=11029
Google Maps YouTube Meine Startseite Mani - Μιλάνε Φαντε The B.L.U.N.T.E.D. Cre Slack-Jaw - YouTube

VL 08 Penn-Karras Hochgeladen 7.11.2017 16:33

VL 09 Penn-Karras Hochgeladen 10.11.2017 13:39

13. November - 19. November

04. Hausaufgabenblatt Hochgeladen 13.11.2017 08:52

04. Tutoriumslösung Hochgeladen 13.11.2017 08:55

04. Lerninsel-Tutorium Hochgeladen 12.11.2017 19:02

4. Uebung Hochgeladen 13.11.2017 10:12

VL 10 Penn-Karras Hochgeladen 13.11.2017 17:09

VL 11 Penn-Karras Hochgeladen 16.11.2017 12:45

VL 12 Penn-Karras Hochgeladen 17.11.2017 14:20

20. November - 26. November

Die VL am Di 14-16 von Frau Penn-Karras findet einmalig im MA 001 (statt im Audimax) statt.

05. Hausaufgabenblatt Hochgeladen 17.11.2017 19:04

05. Tutoriumslösung Hochgeladen 17.11.2017 19:04

05. Lerninsel-Tutorium Hochgeladen 17.11.2017 19:05

Address Desktop Links DEU 11:41

Moses ist ein System zur Planung und Verwaltung von Lehrveranstaltungen.
Für Studierende bietet Moses die folgenden Funktionen:

Persönlicher Stundenplan

Sie können in Moses das Vorlesungsverzeichnis durchsuchen, Ihren eigenen Stundenplan zusammenstellen und diesen im iCal-Format exportieren. Zum Stundenplan.

Tutorien

Die Anmeldung zu den Tutorien beginnt am 01.04.2018.

Klausuren

Anmeldung: Zu einigen Klausuren können Sie sich in Moses anmelden und später Ihre Ergebnisse einsehen. Zur Anmeldung.

Teilleistungen

Einsicht: Für einige Veranstaltungen werden die Ergebnisse von Teilleistungen wie Tests, Klausuren oder Hausaufgaben in Moses veröffentlicht. Teilleistungen einsehen.

TU Berlin: Mein persönli
https://aagw.tubit.tu-berlin.de/t3portal/index.php?id=2813&F=&H=&app=TPORT&format=xxxl
Google Maps | YouTube | Meine Startseite | Mani - Μιλάνε Φαντ | The B.L.U.N.T.E.D. Cre | Slack-Jaw - YouTube

Prüfungsverwaltung

Prüfungsanmeldung
Info über angemeldete Prüfungen
Info über abgemeldete Prüfungen
Notenspiegel

Address
Desktop Links
DEU 11:43

Prüfungsverwaltung
Abmelden
Navigation ausblenden

Prüfungsanmeldung

Bitte wählen Sie das an- oder abzumeldende Modul aus unten stehender Struktur aus. Klicken Sie dazu auf die Bezeichnungen.

- **Bachelor Wirtschaftsinformatik 2015**
  - **10000 Pflichtbereich Wirtschaftsinformatik**
    - **11300 Grundlagen der Betriebwirtschaft**
    - **11100 Grundlagen der Informatik**
      - **22135 Einführung in die Programmierung mit Java**
        - **22136 Modulprüfung: Einführung in die Programmierung mit Java**
          - **Datum: 20.02.2018, Prüfer: Tai, Stefan** (Anmeldung für das Semester und den Termin nicht möglich, da bereits eine Leistung vorliegt.)
          - **Datum: 12.04.2018, Prüfer: Tai, Stefan** Prüfung anmelden
      - **2346116 Fortgeschrittene Programmierung mit Java**
      - **6440 Informationssysteme und Datenanalyse**
      - **6150 Softwaretechnik und Programmierparadigmen**
      - **4126 Technische Grundlagen der Informatik**
      - **7030 Theoretische Grundlagen der Informatik**
    - **11000 Grundlagen der Mathematik**
    - **11200 Grundlagen der Wirtschaftsinformatik**
  - **12000 Wahlpflichtbereich**
  - **14000 Wahlbereich**
  - **15000 Zusatzmodule**

Chemieingenierwesen (oder) Verfahrenstechnik

- Γεώργιος Πανόπουλος
- 1ο εξάμηνο
- TU Berlin

Studienordnung

Anlage 2 – Exemplarischer Studienverlaufsplan – Studienbeginn Wintersemester

Sem	1	2	3	4	5	6	Sem
LP							LP
1	Analysis I für Ingenieure (8 LP)	Analysis II für Ingenieure (8 LP)	Differential-Gleichungen für Ingenieure (6 LP)	Einführung in die instrumentelle Analytik (4 LP)	Verfahrenstechnik I (8 LP)	Produktdesign (8 LP)	1
2							2
3							3
4							4
5				Organische Chemie II (6 LP)			5
6							6
7			Thermodynamik II (7 LP)				7
8							8
9	Lineare Algebra für Ingenieure (6 LP)	Einführung in die Moderne Physik für Ingenieure (6 LP)			Technische Chemie I (7 LP)	Bachelorarbeit (12 LP)	9
10							10
11							11
12							12
13							13
14			Organische Chemie I (6 LP)				14
15	Allgemeine Chemie (7 LP)	Molekülchemie der Hauptgruppenelemente (4 LP)		Energie-, Impuls- und Stofftransport AII (11 LP)			15
16					Thermische Grundoperationen/ Mechanische Verfahrenstechnik I (WP II / 6 LP)		16
17							17
18							18
19		Grundlagen der Physikalischen Chemie (6 LP)					19
20			Grundpraktikum Physikalische Chemie (4 LP)				20
21						Freie Wahl	21
22	Praktikum Allgemeine Chemie (5 LP)			Organisch-Chemisches Grundpraktikum (6 LP)	Analytisch-Chemisches Praktikum II (3 LP)		22
23							23
24			Wahlpflicht I Enzymtechnologie / Biologie (3 LP)				24
25		Praktikum Anorganische Chemie (3 LP)			Regelungstechnik Chem. Engineering / Polymer- und Kolloidchemie (WP I / 6 LP) + Freie Wahl (6 LP)		25
26							26
27	Freie Wahl		Freie Wahl				27
28		Freie Wahl		Industrie-Praktikum (5 LP)			28
29			Industrie-Praktikum				29
30							30

Studienordnung

Anlage 2 – Exemplarischer Studienverlaufsplan – Studienbeginn Wintersemester

Sem	1	2	3	4	5	6	Sem
LP							LP
1	Analysis I für Ingenieure (8 LP)	Analysis II für Ingenieure (8 LP)	Differential-Gleichungen für Ingenieure (6 LP)	Einführung in die instrumentelle Analytik (4 LP)	Verfahrenstechnik I (8 LP)	Produktdesign (8 LP)	1
2							2
3							3
4							4
5				Organische Chemie II (6 LP)			5
6							6
7			Thermodynamik II (7 LP)				7
8							8
9	Lineare Algebra für Ingenieure (6 LP)	Einführung in die Moderne Physik für Ingenieure (6 LP)			Technische Chemie I (7 LP)	Bachelorarbeit (12 LP)	9
10							10
11							11
12							12
13							13
14			Organische Chemie I (6 LP)				14
15	Allgemeine Chemie (7 LP)	Molekülchemie der Hauptgruppenelemente (4 LP)		Energie-, Impuls- und Stofftransport AII (11 LP)			15
16							16
17					Thermische Grundoperationen/ Mechanische Verfahrenstechnik I (WP II / 6 LP)		17
18							18
19		Grundlagen der Physikalischen Chemie (6 LP)	Grundpraktikum Physikalische Chemie (4 LP)				19
20							20
21						Freie Wahl	21
22	Praktikum Allgemeine Chemie (5 LP)			Organisch-Chemisches Grundpraktikum (6 LP)	Analytisch-Chemisches Praktikum II (3 LP)		22
23							23
24			Wahlpflicht I Enzymtechnologie / Biologie (3 LP)				24
25		Praktikum Anorganische Chemie (3 LP)					25
26							26
27	Freie Wahl		Freie Wahl		Regelungstechnik Chem. Engineering / Polymer- und Kolloidchemie (WP I / 6 LP) + Freie Wahl (6 LP)		27
28		Freie Wahl		Industrie-Praktikum (5 LP)			28
29			Industrie-Praktikum				29
30							30

Studienordnung

Anlage 2 – Exemplarischer Studienverlaufsplan – Studienbeginn Wintersemester

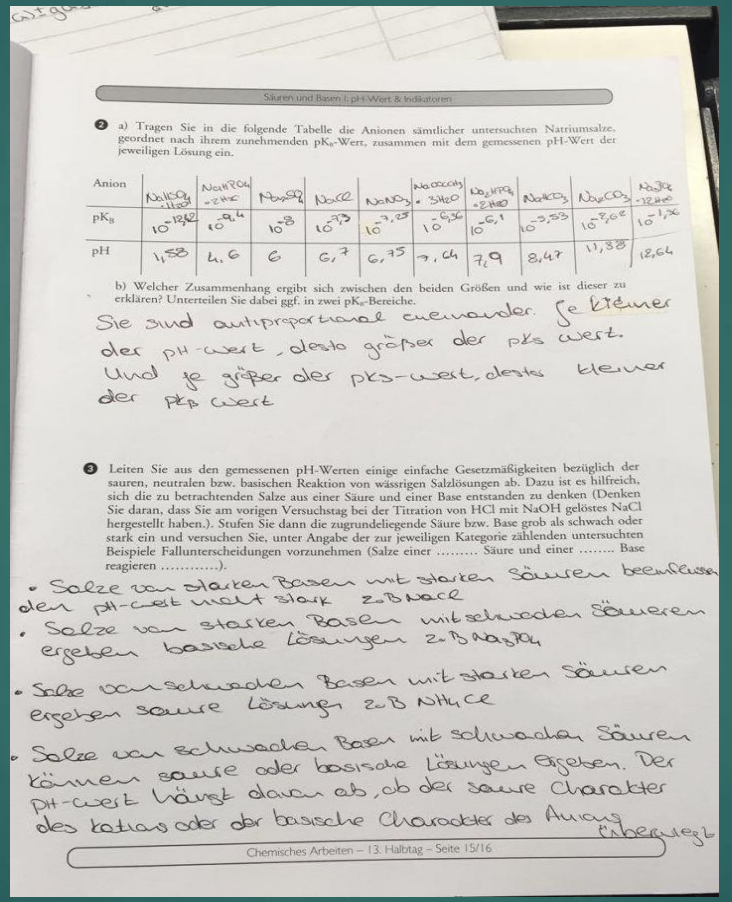
Sem	1	2	3	4	5	6	Sem
LP							LP
1	Analysis I für Ingenieure (8 LP)	Analysis II für Ingenieure (8 LP)	Differential-Gleichungen für Ingenieure (6 LP)	Einführung in die instrumentelle Analytik (4 LP)	Verfahrenstechnik I (8 LP)	Produktdesign (8 LP)	1
2							2
3							3
4							4
5							5
6							6
7			Thermodynamik II (7 LP)	Organische Chemie II (6 LP)			7
8							8
9	Lineare Algebra für Ingenieure (6 LP)	Einführung in die Moderne Physik für Ingenieure (6 LP)			Technische Chemie I (7 LP)	Bachelorarbeit (12 LP)	9
10							10
11							11
12							12
13							13
14			Organische Chemie I (6 LP)				14
15	Allgemeine Chemie (7 LP)	Molekülchemie der Hauptgruppenelemente (4 LP)		Energie-, Impuls- und Stofftransport A (11 LP)	Thermische Grundoperationen/ Mechanische Verfahrenstechnik I (WP II / 6 LP)		15
16							16
17							17
18							18
19		Grundlagen der Physikalischen Chemie (6 LP)					19
20			Grundpraktikum Physikalische Chemie (4 LP)				20
21						Freie Wahl	21
22	Praktikum Allgemeine Chemie (5 LP)			Organisch-Chemisches Grundpraktikum (6 LP)	Analytisch-Chemisches Praktikum II (3 LP)		22
23							23
24			Wahlpflicht I Enzymtechnologie / Biologie (3 LP)				24
25		Praktikum Anorganische Chemie (3 LP)					25
26							26
27	Freie Wahl		Freie Wahl		Regelungstechnik Chem. Engineering / Polymer- und Kolloidchemie (WP I / 6 LP) + Freie Wahl (6 LP)		27
28		Freie Wahl		Industrie-Praktikum (5 LP)			28
29			Industrie-Praktikum				29
30							30

Studienordnung

Anlage 2 – Exemplarischer Studienverlaufsplan – Studienbeginn Wintersemester

Sem	1	2	3	4	5	6	Sem
LP							LP
1	Analysis I für Ingenieure (8 LP)	Analysis II für Ingenieure (8 LP)	Differential-Gleichungen für Ingenieure (6 LP)	Einführung in die instrumentelle Analytik (4 LP)	Verfahrenstechnik I (8 LP)	Produktdesign (8 LP)	1
2							2
3							3
4							4
5				Organische Chemie II (6 LP)			5
6							6
7			Thermodynamik II (7 LP)				7
8							8
9	Lineare Algebra für Ingenieure (6 LP)	Einführung in die Moderne Physik für Ingenieure (6 LP)			Technische Chemie I (7 LP)	Bachelorarbeit (12 LP)	9
10							10
11							11
12							12
13							13
14			Organische Chemie I (6 LP)				14
15	Allgemeine Chemie (7 LP)	Molekülchemie der Hauptgruppenelemente (4 LP)		Energie-, Impuls- und Stofftransport AII (11 LP)			15
16							16
17					Thermische Grundoperationen/ Mechanische Verfahrenstechnik I (WP II / 6 LP)		17
18							18
19		Grundlagen der Physikalischen Chemie (6 LP)					19
20			Grundpraktikum Physikalische Chemie (4 LP)				20
21						Freie Wahl	21
22	Praktikum Allgemeine Chemie (5 LP)			Organisch-Chemisches Grundpraktikum (6 LP)	Analytisch-Chemisches Praktikum II (3 LP)		22
23							23
24			Wahlpflicht I Enzymtechnologie / Biologie (3 LP)				24
25		Praktikum Anorganische Chemie (3 LP)			Regelungstechnik Chem. Engineering / Polymer- und Kolloidchemie (WP I / 6 LP) + Freie Wahl (6 LP)		25
26							26
27	Freie Wahl		Freie Wahl				27
28		Freie Wahl		Industrie-Praktikum (5 LP)			28
29			Industrie-Praktikum				29
30							30

Εργαστήρια



Säuren und Basen I: pH-Wert & Indikatoren

❷ a) Tragen Sie in die folgende Tabelle die Anionen sämtlicher untersuchten Natriumsalze, geordnet nach ihrem zunehmenden pK_s-Wert, zusammen mit dem gemessenen pH-Wert der jeweiligen Lösung ein.

Anion	$NaHCO_3$	$NaH_2PO_4 \cdot 2H_2O$	Na_2SO_4	NaCl	$NaNO_3$	$NaOOCCH_3 \cdot 3H_2O$	$Na_2HPO_4 \cdot 2H_2O$	$NaHCO_3$	Na_2CO_3	$Na_3PO_4 \cdot 12H_2O$
pK_s	$10^{-12,2}$	$10^{-9,4}$	10^{-8}	$10^{-7,3}$	$10^{-1,3}$	$10^{-9,36}$	$10^{-6,1}$	$10^{-2,53}$	$10^{-3,6}$	$10^{-1,36}$
pH	1,58	4,6	6	6,7	6,75	7,04	7,9	8,47	11,38	12,64

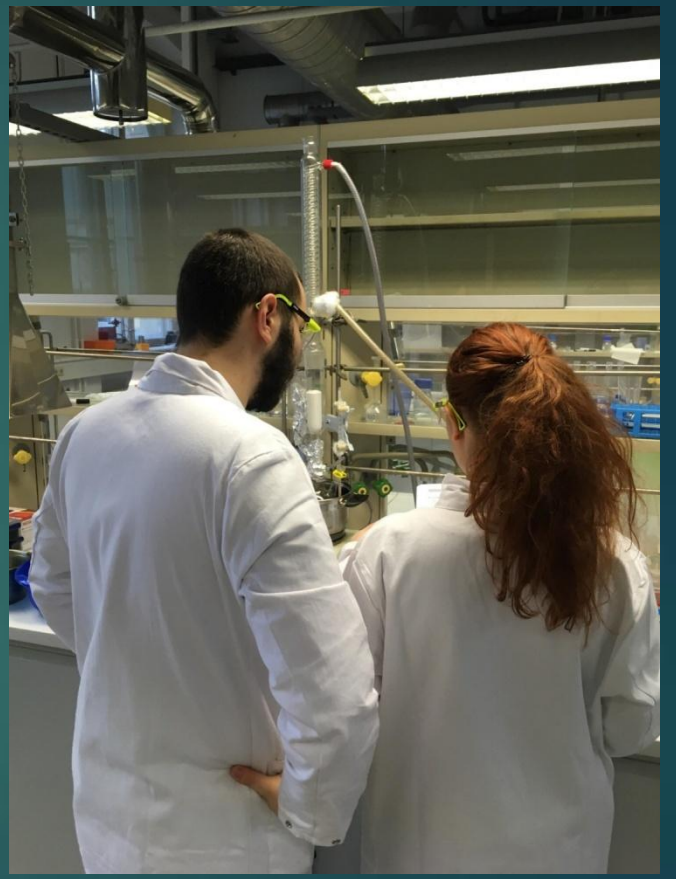
b) Welcher Zusammenhang ergibt sich zwischen den beiden Größen und wie ist dieser zu erklären? Unterteilen Sie dabei ggf. in zwei pK_s-Bereiche.

Sie sind antiproportional zueinander. Je kleiner der pH-wert, desto größer der pKs wert. Und je größer der pKs-wert, desto kleiner der pKs wert

❸ Leiten Sie aus den gemessenen pH-Werten einige einfache Gesetzmäßigkeiten bezüglich der sauren, neutralen bzw. basischen Reaktion von wässrigen Salzlösungen ab. Dazu ist es hilfreich, sich die zu betrachtenden Salze aus einer Säure und einer Base entstanden zu denken (Denken Sie daran, dass Sie am vorigen Versuchstag bei der Titration von HCl mit NaOH gelöstes NaCl hergestellt haben.). Stufen Sie dann die zugrundeliegende Säure bzw. Base grob als schwach oder stark ein und versuchen Sie, unter Angabe der zur jeweiligen Kategorie zählenden untersuchten Beispiele Fallunterscheidungen vorzunehmen (Salze einer ..... Säure und einer ..... Base reagieren .....).

- Salze von starken Basen mit starken Säuren beeinflussen den pH-wert nicht stark z.B NaCl
- Salze von starken Basen mit schwachen Säuren ergeben basische Lösungen z.B Na_3PO_4
- Salze von schwachen Basen mit starken Säuren ergeben saure Lösungen z.B NH_4Cl
- Salze von schwachen Basen mit schwachen Säuren können saure oder basische Lösungen ergeben. Der pH-wert hängt davon ab, ob der saure Charakter des Kations oder der basische Charakter des Anions überwiegt

Chemisches Arbeiten – 13. Halbtag – Seite 15/16



Πως να αντιμετωπίσετε το πρώτο εξάμηνο.

- Διαλέξεις -> Οριακά προαιρετικές
- Tutorium -> Χωρίς αυτά δεν έχει
- Διάβασμα: ISIS -> Modul -> Skript και Begleitmaterial
- Μεθοδικότητα

MEINE KURSE

- Allgemeine Chemie
- Analysis I für Ingenieurwissenschaften WS 2017/18
- BSc. Chemieingenieurwesen (Chemical Engineering)
- Fachmentorenprogramm Mathematik für Ingenieurwissenschaften WS 2017/18
- Internetwirtschaft Integrierte Veranstaltung WS17/18
- Lineare Algebra für Ingenieurwissenschaften WS 2017/18

Alle Kurse ...

- Bereits erworbene Hausaufgabenkriterien behalten ihre Gültigkeit.

Kriterien zum Erwerb des Übungsscheines:

- mindestens 50% der Gesamtpunktzahl in den schriftlichen Hausaufgaben (1 - 10)

Hinweise zur 1. Klausur:

- Die 1. Klausur findet am Montag, den 19.02.2018 von 15:00 - 16:30 Uhr statt!
- Die Anmeldung zur Klausur muss im Zeitraum vom 05.02.2018 bis 13.02.2018 erfolgen.
- Ein Rücktritt von der Klausur ist bis zum 18.02.2018 möglich.
- Die Einsicht findet voraussichtlich am Freitag, den 23.02., zu den folgenden Zeiten statt:
  - Modulpruefung Analysis I: 10:00 - 12:00 Uhr im Raum MA 005.
  - Modulpruefung Analysis I und Lineare Algebra (Kombiklausur): 11:00 - 13:00 Uhr im Raum MA 141.

Hinweise zur 2. Klausur:

- Die 2. Klausur findet am Freitag, den 13.04.2018 von 15:00 - 16:30 Uhr statt!
- Die Anmeldung zur Klausur muss im Zeitraum vom 29.03.2018 bis 05.04.2018 erfolgen.
- Ein Rücktritt von der Klausur ist bis zum 12.04.2018 möglich.
- Als Hilfsmittel in der Klausur ist ausschließlich ein beidseitig handbeschriebenes DIN A4 Blatt erlaubt.

Literaturhinweise:

- Bärwolf, Seifert: Höhere Mathematik für Naturwissenschaftler und Ingenieure
- Meyberg, Vachenauer: Höhere Mathematik
- Demming: Repetitorium Höhere Mathematik
- Westermann: Mathematik für Ingenieure : ein anwendungsorientiertes Lehrbuch
- Burg, Haf, Wille, Meister: Höhere Mathematik für Ingenieure Band I : Analysis

Nachrichtenforum

Forum zur Suche eines Gruppenpartners für die Hausaufgabenabgabe

myDESK-Forum für Studierende und Lehrende

Infoblatt (Stand: 06.02.2018)

Tutorien-Termine (chronologisch) Geändert 27.10.2017 11:13

Sprechstunden-Termine (Stand: 11.12.2017) Geändert 11.12.2017 08:29

Skript Analysis I (ING)

Skript Analysis I (ET)

UNITUS-Begleitmaterial zum Skript (mit vielen Beispielen und Erklaerungen zum Skript)

Fachmentorenprogramm

Februarklausur mit Musterloesung Hochgeladen 13.03.2018 16:39

MATHEMATIK

ΓΑΛΑΝΗΣ ΘΕΟΔΩΡΟΣ

1. ΕΞΆΜΗΝΟ

TU BERLIN

Studiengänge

- Mathematik
- Wirtschaftsmathematik
- Technomathematik

Unterschiede

- Technomathematik
  - Technisches Gebiet
  - Praktikum
- Wirtschaftsmathematik
  - Wirtschaftswissenschaften
- Mathematik
  - Nebenfach

Sem.	1.	2.	3.	4.	5.*	6.
	Grundlagen Mathematik (72 LP)				Mathematisches Seminar (6 LP)	
			Grundlagenerweiterung Mathematik (30 LP)			
				Vertiefung Mathematik (20 LP)		
	Nebenfach (24 - 35 LP)					
			Wahlbereich (5 - 16 LP)			
						Bachelorarbeit (12 LP)
Σ LP	62 LP		60 LP		58 LP	

TUM MW

ΑΡΓΥΡΗς ΜΑΝΤΑΣ

1. ΕΞΑΜΗΝΟ

MASCHINENWESEN

Bewerbung - Eignungsfeststellungsverfahren

- Elektronische Bewerbung
  - Campus.tum.de Konto
  - Motivationsschreiben
  - Lueckenloser und aktueller Lebenslauf
  - Abschlusszeugnis
  - Hochschulzugangsberechtigung (Ergaenzungspruefung)
  - Ausserschulische Aktivitaeten

- Zulassung bei >= 75/100, Interview bei (67,75), Ablehnung bei <=67

Bewerbung - Eignungsfeststellungsverfahren

- Post:
  - Antrag auf Immatrikulation
  - Abschlusszeugnis (beglaubige Kopie)
  - Hochschulzugangsberechtigung (beglaubige Kopie)
  - Bescheinigung studentischer Krankenversicherung (AOK)
  - Passbild
  - Personalausweis Kopie
- Studienbeitrag 129,40 € (MVG/Studentenwerk)
- MVG Isar Semester Ticket - 193 €

Industriepraktikum

- 18 Wochen
- mind. 8 Wochen Fertigungspraktikum (Vor Studiumbeginn)
- Ingenieurpraktikum oder Projektseminar an Uni

Fertigungspraktikum

- Bestaetigung und Bericht ins Praktikumsamt (Garching Campus)
- Bericht: genaue Zeiten protokollieren, 2 Seiten pro Taetigkeitsgruppe
- Mind. Zwei Gruppen aus F1-F4 (Mind. 1 Woche pro Gruppe)
- F1: Urformende Fertigungsverfahren, F2: Umformende Fertigungsverfahren, F3: Spanende Fertigungsverfahren, F4: Fuege- und Trennverfahren und physikalisch – chemische Behandlung, F5: Montage, Zusammenbau, Integration, F6: Pruefung und Qualitaetssicherung (FSMB TUM)

Studium

- Module:
  - Pruefungen
  - Lernveranstaltungen
  - Praktikum (z.B. CAD, IT)
  - Exkursionen
  - Seminare
  - Workshops
  - Projekte
  - E-Tests
  - Mid-Term-Leistung = 0,3 Notenbonus

ECTS

- Ab 3. Semester mind. 30 Credits pro Semester
- Bachelor bei 180 Credit
- 1 Credit = 30 Stunden von Arbeitszeit

- Besonderheit: HM1, TM1 Bestehenspflicht bis 2. Semester

5./6. Semester

- Wahlmodule zur Vorbereitung des Masterstudiums in:
  - Energie- und Prozesstechnik
  - Entwicklung und Konstruktion
  - Fahrzeug- und Motorentechnik
  - Luft- und Raumfahrt
  - Maschinenbau und Management
  - Maschinenwesen
  - Mechatronik und Informationstechnik
  - Medizintechnik
  - Nukleartechnik
  - Produktion und Logistik